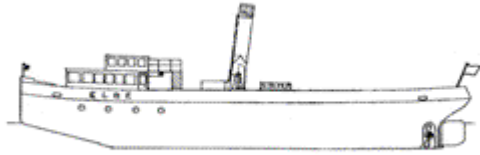


Förderverein Dampfeisbrecher ELBE e.V.

*Martin Beckmann
1. Vorsitzender
25337 Seeth - Ekkholt
Dorfstraße 71
Tel.: 04121 / 78197
Mob.: 0173 6287 804*



Hamburg, 14.02.2011 * 100 Jahre - historischer Dampfeisbrecher „ELBE“

Die ELBE wird 100 Jahre jung und steht zum 822. Hafengeburtstag Hamburg wieder für Gästefahrten unter Dampf. Auch Fahrten rund um Wilhelmsburg, nach Blankenese, Lauenburg und zum ersten mal nach Lübeck sind geplant.

Der 1911 gebaute Dampfeisbrecher ELBE fügt sich in die Reihe der rüstigen Jubilare der Hansestadt und feiert in diesem Jahr neben dem alten Elbtunnel und dem Flughafen Fuhlsbüttel seinen 100 sten Geburtstag. Die ELBE wird auch in diesem Jahr die Hamburger und die Touristen mit einer Teilnahme am Hafengeburtstag Hamburg erfreuen.

Los geht das Dampfvergnügen am Freitag , den 06. Mai mit einer Begleitfahrt zur traditionellen Einlaufparade der Schiffe des Hafengeburtstages. Am Samstag, den 07. Mai reiht sich die ELBE in die Parade der Traditionsschiffe, unternimmt nachmittags eine schöne Tour durch den Hamburger Hafen um dann den Tag festlich mit einer Fahrt zum Abendlichen Feuerwerk stimmungsvoll ausklingen zu lassen. Sonntag der 8. Mai schließlich beginnt mit einer zünftigen Frühschoppen Fahrt auf der Elbe und durch den Hafen, bevor die ELBE am Nachmittag dann erneut zu einer Begleitfahrt zur Auslaufparade des Hafengeburtstages ausläuft.

Der alte Dampfeisbrecher aus der Kaiserzeit mit seinem originalgetreu kohlegefeuerten Kessel und der historischen Zweifachexpansionsdampfmaschine, seinen durchaus eindrucksvollen Abmessungen (Länge 31m, Breite 7,45m) und seinem interessanten, klappbarem Schornstein erregt bei seinem Erscheinen stets großes Interesse.

„Die ELBE repräsentiert einen klassischen Schiffstyp für die Oberelbe-Region und ist ein einmaliges historisches Unikat. 100 Jahre alt aber technisch fit wie am Tag des Stapellaufs präsentiert der Förderverein Dampfeisbrecher ELBE e.V. das Schiff Hamburg und seinen Besuchern“, freut sich Martin Beckmann vom Förderverein.

Dampfschiffe üben eine fast magische Faszination aus. Die Elemente Feuer und Wasser werden hautnah miterlebt. Die Arbeitsweise der Dampfmaschine, die, wie kein zweites, technisches Gerät fast geräuschlos eine Kraftentfaltung erahnen, ja spürbar werden lässt, wird so auf einzigartige Weise erlebbar.

Und so leuchten nicht nur Kinderaugen beim Anblick dieses technischen Kleinodes, auch bei Vätern und Großvätern stellt sich ein verklärter Blick ein und nostalgische Erinnerungen an Lokomotiven und Hafenschiffe aus Kindertagen werden wach. Die Besonderheit auf der ELBE: Die Brücke und der Maschinen- und Kesselraum können während der Fahrt besichtigt werden. Nur so lässt sich Technik aus dem vorigen Jahrhundert im wahrsten Sinne des Wortes begreifen.

„Unsere Fahrgäste erleben an Bord der ELBE den Hamburger Hafen in Kombination mit einem authentischen Dampfbetrieb,“ so Matthias Kruse, einer der maßgeblichen Initiatoren bei der Restaurierung des Schiffes. *„Dieses Zusammenwirken macht die Fahrten des Dampfeisbrechers ELBE zu einem einzigartigen Hamburg-Erlebnis,“* unterstreicht Matthias Kruse die touristische Bedeutung aktiver Dampfschiffe für Hamburg.

Karten können telefonisch vorbestellt werden unter: 040 / 41 30 37 37, Infos auch im Internet unter www.dampfeisbrecher.de, dort ist auch der aktuelle Fahrplan einzusehen und steht zum download bereit, ebenso wie schöne Fotos vom Dampfeisbrecher.

Presseanfragen bitte an den 1. Vereinsvorsitzenden, Herrn Martin Beckmann. Journalisten mit gültigem DJV Ausweis fahren zu ermäßigten Preisen. Abdruck Honorarfrei, Belegexemplar erbeten.

Übrigens: Auf der ELBE kann man auch aktiv mitarbeiten!

